

Herren 1. Kreisklasse Gruppe 3

TSV 1951 Carlsdorf : TTV Gottstreu
Sonntag, 04.12.2022, 10:00 Uhr

Sieg für den TSV 1951 Carlsdorf in der Herren 1. Kreisklasse Gruppe 3

Im Spiel der Herren 1. Kreisklasse Gruppe 3 traf die Mannschaft des TSV 1951 Carlsdorf am vergangenen Sonntag im 8. Saisonspiel auf die Mannschaft des TTV Gottstreu. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:5-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt fixierte Christoph Lerner. Bemerkenswert war, dass der TSV 1951 Carlsdorf dieses Match mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Der Verlauf im Einzelnen: Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Hufnagel / Hofmeyer und Schild / Dörbaum, bevor sich die Gastspieler mit 11:6, 8:11, 7:11, 11:9, 5:11 durchsetzten. Gekämpft bis zum Schluss hatten nachfolgend Kurban / Lerner in der Begegnung gegen Kehler / Gründer, mussten jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Recht deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Ludwig-Morell / Meusel gegen Weck / Wolfarth. Da war final wirklich nichts zu holen. Die Anzeigetafel zeigte also ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Eher wenig Gegenwehr bekam Martin Hufnagel bei seinem Sieg in drei Sätzen von Wolfgang Kehler. Das war ein souveräner Sieg. Kai Hofmeyer konnte im Spiel gegen Pascal Schild einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Das Einzel zwischen Uwe Kurban und Reinhard Wolfarth endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Ole Ludwig-Morell hatte gegen Malte Weck hingegen beim 5:11, 8:11, 7:11 kaum eine Chance. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Mit nur einem Satzverlust ging danach Christoph Lerner gegen Christian Dörbaum durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Eher wenig Gegenwehr bekam Theo Meusel beim 11:5, 11:5, 11:7 von Klaus Gründer. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV 1951 Carlsdorf und des TTV Gottstreu. Völlig ungefährdet war derweil der Sieg von Martin Hufnagel gegen Pascal Schild nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:4, 6:11, 12:10, 11:8 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher ausgeglichen eingeschätzten Partie nicht verloren. Gekämpft bis zum Schluss hatte Kai Hofmeyer im Match gegen Wolfgang Kehler. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Kehler mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Keinen positiven Verlauf schien die Begegnung für Uwe Kurban gegen Malte Weck nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Uwe Kurban letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Kurban zu Ende ging. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 7:5. Ein hartes Stück Arbeit hatte Ole Ludwig-Morell bei seinem 3:2 gegen Reinhard Wolfarth zu verrichten. Recht kurzen Prozess machte anschließend Christoph Lerner beim 11:8, 11:7, 11:6 mit Klaus Gründer. Da gab es nichts zu rütteln. Der 9:5-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Durch diesen Sieg hat der TSV 1951 Carlsdorf in der Saison nun 5 Saison-Siege, 3 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 29.01.2023 gegen den TSV Hassia 1904 Gottsbüren bevor. Für den TTV Gottstreu steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den Sportclub Niestetal V am 27.01.2023 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 10:6 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TSV 1951 Carlsdorf

Doppel: Hufnagel / Hofmeyer 0:1, Kurban / Lerner 0:1, Ludwig-Morell / Meusel 0:1

Einzel: M. Hufnagel 2:0, K. Hofmeyer 1:1, U. Kurban 2:0, O. Ludwig-Morell 1:1, C. Lerner 2:0, T. Meusel 1:0

TTV Gottstreu

Doppel: Kehler / Gründer 1:0, Schild / Dörbaum 1:0, Weck / Wolfarth 1:0

Einzel: P. Schild 0:2, W. Kehler 1:1, M. Weck 1:1, R. Wolfarth 0:2, K. Gründer 0:2, C. Dörbaum 0:1